



**GEWERKSCHAFTLICHES
GUTACHTERNETZWERK**

**für die Ingenieurwissenschaften und die
Informatik**

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

viele von euch waren auf unserer zweiten Plenumveranstaltung in Göttingen und haben einen eigenen Eindruck gewonnen, wo das Netzwerk zur Zeit steht und welche Verabredungen getroffen wurden.

Unser Eindruck im Steuerkreis ist, jetzt fängt die Arbeit richtig an. Wichtige Entscheidungen wurden getroffen. Andere stehen an.

Der Tagung ist gut auf unserer Homepage (www.gutachternetzwerk.de) dokumentiert. Deshalb verzichten wir auf einen Bericht über die Tagung, sondern beschränken uns auf die Verabredungen. Der Steuerkreis hat verschiedene Dinge bereits aufgegriffen. Diese und weitere aktuelle Entwicklungen rund um unser Netzwerk sollen kurz dargestellt werden.

1. Umsetzung der Verabredungen	1
2. Arbeitsergebnisse / Checkliste für unsere Gutachter/innen.....	2
3. Neues aus den Arbeitsgruppen des Netzwerkes.....	3
4. Aktuelles von ASIIN.....	4
5. Vorankündigung drittes Netzwerktreffen 14. und 15 Oktober 2004	5
6. Wir müssen weiter für uns werben!	6
7. Verschiedenes.....	6

1. Umsetzung der Verabredungen

In Göttingen wurde zu Recht sehr kritisch der bisher nur geringe Einsatz von Kolleginnen und Kollegen des Gutachternetzwerkes in den Begutachtungsverfahren von ASIIN diskutiert. Hier wurden auf recht deutliche Erwartungen an ASIIN gerichtet, deren Geschäftsstelle durch Herrn Dr. Meier auf der Veranstaltung vertreten war.

Daraus resultierte die Verabredung, die Gutachterliste zu überarbeiten und ASIIN zur Verfügung zu stellen (was geschehen ist) und zu besseren Absprachen mit ASIIN zu gelangen:

- Verabredet wurde im Detail, dass sich alle Gutachter/innen, die vor einem „echten“ Einsatz als Einstieg für eine **Hospitation** interessieren, direkt an die Geschäftsstelle von ASIIN wenden (und zugleich für unser Controlling den Steuerkreis (bernd.kassebaum@igmetall.de) informieren).
- Der Steuerkreis hat sich nochmals mit der Geschäftsstelle von ASIIN in Verbindung gesetzt. Diese hat unsere aktuelle Liste von **26 interessierten Kolleginnen und Kollegen** den Vorsitzenden der Fachausschüsse zur Verfügung gestellt. Die Liste dieser Vorsitzenden ist auf der Homepage von ASIIN, www.asiin.de, zu finden. Es ist ratsam, dass sich Interessierte zusätzlich zu unseren Bemühungen an die für sie zutreffenden Fachausschussvorsitzenden wenden.
- Auf der letzten ASIIN – Mitgliederversammlung, die am 25. Mai stattgefunden hat, wurde diese Problematik von der IG BCE und der IG Metall angesprochen und auf die große Qualität und die Motivation der Gutachter im Netzwerk hingewiesen. Sowohl die Geschäftsstelle, Herr Wasser, wie auch der Vorsitzende von ASIIN, Herr Fuchs, haben sowohl auf den **erhöhten Bedarf an Berufspraxisvertreter/innen** hingewiesen wie auch versprochen, unsere Liste stärker einzubeziehen.
- Der Steuerkreis ist weiterhin beauftragt worden, für die nächste Plenumveranstaltung im Herbst die **Entscheidung** vorzubereiten, auch in **anderen Agenturen**, die ingenieur- und naturwissenschaftliche Studiengänge akkreditieren, mitzuwirken. Es existieren aus dem Netzwerk bereits enge Verbinden zu ZevA. In diesem Zusammenhang werden wird der Steuerkreis auch einen Verfahrensvorschlag machen. Alle Gutachter/innen werden auf jeden Fall förmlich gefragt werden, ob sie einverstanden sind, wenn der Steuerkreis ihre Daten auch an andere Agenturen weiter leitet.

2. Arbeitsergebnisse / Checkliste für unsere Gutachter/innen

Ein Ergebnis unserer Beratungen in Göttingen war, dass berufs- und arbeitsorientierte Gutachter/innen zwar prozess- und inhaltssicher sein müssen, sie aber spezifische, aus ihrer Kompetenz resultierende Ansatzpunkte bei der Begutachtung haben. Auch wenn sie sich hierbei in einem Spannungsverhältnis zwi-

schen den Anforderungen der Agentur und gewerkschaftlichen Anforderungen an einen qualifizierten Studiengang bewegen, liegt auf der Hand, dass Aspekte wie der Praxisbezug oder die Studierfähigkeit aus unserem Blickwinkel besonders wichtig sind.

Es haben sich mehrere Kolleginnen und Kollegen bereit erklärt, die Arbeitsgruppenergebnisse der Tagung:

- Outcomes–Orien-tierung,**
- Qualitätssicherung,**
- betriebliche Schlüssel-situationen**
- Studierende,**

schriftlich zusammen zu fassen. Der Steuerkreis ordnet dieses Material und prüft, ob es schon als „Handreichung“ für die Gutachtern/innen taugt. Die **AG Gutes Studium** hat es sich auf der letzten Sitzung, zur Aufgabe gemacht, eine entsprechende Checkliste vorzubereiten..

3. Neues aus den Arbeitsgruppen des Netzwerkes

AG Studierende:

Die AG Studierende hat in diesem Jahr bereits zwei mal getagt. Protokolle stehen im Netz unter der Arbeitsgruppe. Ein nächstes Treffen ist für Herbst 2004 geplant. Genaue Termine und Themen werden vor der Sommerpause im Netz stehen. Als erstes Zwischenergebnis konnte festgestellt werden, dass Studierende im derzeitigen Akkreditierungsprozess nur unzureichend eingebunden sind. Es sind erste Überlegungen im Raum, wie es gelingen könnte, die Stimme der Studierenden in diesen Verfahren zu stärken. Dabei ist geplant, die bereits bestehende Verbindung zu dem Studierendenpool zu stärken. Wir können Verstärkung gebrauchen, daher freuen wir uns über jede(n), der neu mitmachen möchte.

AG „Wie erkenne ich ein gutes Studium“

Die AG "Wie erkenne ich ein gutes Studium" hat sich zuletzt am 3.6.04 getroffen (das Protokoll tseht auf den Seiten der Arbeitsgruppe.)

Dabei haben wir gesichtet, was an Material, Checklisten etc. bereits vorhanden ist, um es Kollegen/innen an die Hand zu geben, und waren von der Fülle angenehm überrascht.

Wen es interessiert:

Besonders die Berichte aus den Untergruppen vom 2. April in Göttingen sind bereits sehr hilfreich.

Unsere weitere Verabredung ist, dass wir dieses Material arbeitsteilig aufarbeiten - dabei würden die in Göttingen verabredeten Zusammenfassungen der AG-Ergebnisse, soweit sie noch

nicht vorliegen, uns die Arbeit erleichtern. Dieses Material soll

aufeinander abgestimmt und beim nächsten Treffen in vereinheitlichter Form noch einmal gesichtet, korrigiert und ausgearbeitet werden.

Ziel ist es, dem nächsten Gutachtertreffen eine ernstgemeinte Vorlage vorzustellen, die wir dann gerne im Praxiseinsatz unserer Gutachter/innen testen möchten.

Wichtig war für uns außerdem, dass es auf dem Netzwerktreffen im Oktober Platz für eine vertiefende Diskussion der "politischen" Fragen gibt, z.B.:

Ein wie viel semestriges Studium zum Bachelor stellen wir uns vor?
Wie soll sich der Bachelor zum

Techniker, zur Berufsakademie etc. verhalten? Wie soll das Verhältnis von Bachelor zum Master sein und

was kann / sollte welche tariflichen Auswirkungen haben...

Die **AG „Qualifizierung“** bereitet die nächste Netzwerkveranstaltung vor (dazu unten mehr); in der **AG Öffentlichkeit** liegt kein aktueller Bericht vor; dort werden zur Zeit jedoch verschiedene Maßnahmen erörtert, um das Gutachternetzwerk bekannter zu machen.

4. Aktuelles von ASIIN

ASIIN hat rechtzeitig zur Mitgliederversammlung einen aktuellen Mitgliederrundbrief herausgegeben. Er kann auf der Homepage von ASIIN eingesehen werden. (www.asiin.de).

Danach ist ASIIN weiterhin in Deutschland die größte Agentur mit dem höchsten Anteil ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge.

Die Prozesse der Internationalisierung sowohl in Richtung Washington Accord wie in Richtung Europa laufen weiter. Es gibt Bestrebungen, ASIIN auch im außereuropäischen Ausland, z.B. Mittelamerika, zu positionieren. Dies sind alles schwierige Prozesse, die von unseren gewerkschaftlichen Vertretern im Akkreditierungsrat diskutiert werden.

Zu diesen Punkten gehört auch die zunehmende Erwartung der Hochschulen, sog. Cluster – Akkreditierungen zuzulassen, d.h. sind Pakete von Studiengängen eines Faches. In der Diskussion auf

der Ebene des Akkreditierungsrates hat auch die Frage eine Rolle gespielt, ob es künftig sogenannte Institutionenakkreditierungen geben soll, gemeint ist damit, dass eine Hochschule als Ganzes akkreditiert wird. Dies ist abgewehrt worden. Studienreform ist so nicht zu denken.

ASIIN hat seine allgemeinen Kriterien überarbeitet. Dies wurde u.a. notwendig, weil die Kultusminister ihrerseits Kriterien weiter entwickelt haben. Das Netzwerk war daran nur indirekt beteiligt. Günter Heitmann und Wolfgang Neef haben sich u.a. für eine stärkere Orientierung an der sog. „Outcomes“ Logik stark gemacht. Ihre Bilanz ist leider nicht sehr positiv.

Jetzt stehen im zweiten Schritt die Überarbeitungen der sog. Fachspezifischen Kriterien an. Die Geschäftsstelle von ASIIN hat alle Mitgliedsverbände aufgefordert, sich daran zu beteiligen.

Durch unser Drängen auf eine stärkere Inanspruchnahme des Netzwerkes bei den Gutachtern ist auch deutlich geworden, dass es auf der Bank der Wirtschaftsvertreter/innen und Berufspraxis in einigen Fachausschüssen Vakanzen gibt, die

wir evt. besetzen könnten. Dies sind die Fachausschüsse 5, Physikalische Technologien, Werkstoffe und Verfahren, sowie Fachausschuss 7, Wirtschafts-informatik. Dazu gibt es in der Akkreditierungskommission I Vakanzen im Bereich Bauingenieurwesen/Vermessungswesen;

Physikalische Technologien, Werkstoffe und Verfahren; Wirtschaftsingenieurwesen. Ohne versprechen zu können, dass diese Plätze auf jeden Fall durch das Netzwerk besetzt werden könnten, sollten wir

interessierte Kollegen/innen benennen.

Wer also Interesse und Zeit hat, sollte sich unbedingt beim Steuerkreis melden.

ASIIN plant darüber hinaus für den Herbst eine **Schulung für seine Gutachter/innen**. Ein Termin steht noch nicht fest. Ob diese Veranstaltung auch für Kolleginnen und Kollegen offen ist, die noch nicht Gutachter sind, werden wir im Einzelfall mit der Geschäftsstelle von ASIIN verabreden müssen.

Darüber hinaus hat die Mitgliederversammlung von ASIIN eine Satzungsänderung beschlossen, nach der in den Fachausschüssen zukünftig für die **Studierenden je zwei Sitze** bereit stehen. Sollte bei Studierenden im Netzwerk Interesse an der Mitarbeit in diesen Ausschüssen bestehen, wäre es sinnvoll, **sofort Kontakt** mit dem Steuerkreis aufzunehmen.

5. Vorankündigung drittes Netzwerktreffen 14. und 15 Oktober 2004

Nachdem die AG Qualifizierung die zweite Göttinger Netzwerkveranstaltung im April mit dem Schwerpunkt Gutachter-Quali-

fizierung vorbereitet hatte, liegt nun die inhaltliche Vorbereitung des dritten Netzwerktages (wieder in **Göttingen**) vor uns.

Themen für das 3. Netzwerktreffen können z.B. sein:

- stärkere Einbeziehung internationaler Aspekte
- Einladung „spannender“ Referenten
- stärkere Einbeziehung der Hochschuleseite (Einladung ausländischer Projekt-Hochschulen!?)
- Entscheidung, ob und mit welchen Agenturen das Gutachternetzwerk in Zukunft zusätzlich arbeiten will
- Erfahrungen der ASIIN mit den eigenen Kriterien.

Hierzu sollen in der Arbeitsgruppe in den Sommermonaten Ideen gesammelt, geprüft und schon weitgehend umgesetzt werden. Wer Interesse an einer Mitarbeit hat

und gute Ideen einbringen kann und will, melde sich bitte bei Petra Böhr (petra-werner-100680@t-online.de) oder Gerhard Lapke (Gerhard.Lapke@de.bp.com).

Für ein Treffen der Vorbereitungsgruppe gibt es z.Zt. noch keinen konkreten Termin. Wer Interesse hat, beim Melden am

besten schon die eigene Urlaubszeit mit angeben, damit wir einen günstigen Termin finden können.

6. Wir müssen weiter für uns werben!

Die Gutachterliste unseres Netzwerkes umfasst zur Zeit ca. 28 Personen. Dazu kommen die Studierenden, die gemeinsam mit dem studentischen Gutachterpool aktiv sind und Hochschul-lehrer/innen, die zum Teil auf der Liste, zum Teil auf anderen Wegen

im Akkreditierungsgeschäft tätig sind. Wollen wir unseren Einfluss in ASIIN vergrößern und wollen wir auch zusätzlich mit anderen Agenturen arbeiten, brauchen wir mehr aktive Mitstreiter/innen. Bitte werbt in euren Bereichen für die Mitarbeit im Netzwerk!

7. Verschiedenes

Der DGB plant einen Workshop, an dem u.a. die Arbeitnehmervertreter/innen in den Agenturen sowie die Vertreter der Gewerkschaften im Akkreditierungsrat teilnehmen. Das Gutachternetzwerk ist u.a. durch Kollegen aus dem Steuerkreis an der Veranstaltung beteiligt. Die Organisation dieser Veranstaltung

hat dazu geführt, den Kontakt zu Arbeitnehmervertretern in Agenturen zu vertiefen, die bisher am Netzwerk nicht beteiligt waren. Sie werden – soweit dies mit dem fachlichen Zuschnitt des Netzwerkes zu realisieren ist – zu unserem nächsten Treffen nach Göttingen eingeladen.

Es gibt Veröffentlichungen aus dem Netzwerk. Bekannt sind uns u.a. ein Artikel und ein Powerpoint - Vortrag von **Gerhard Lapke** und sowie ein Beitrag für ein entstehendes Handbuch zum Thema Akkreditierung von **Joachim Koch – Bantz, Bernd**

Kaßbaum und **Wolfgang Neef**. Die GEW hat für eine Bundestagsanhörung eine Stellungnahme zum sog. Bologna – Prozess erarbeitet. Die Beiträge sind über unsere Homepage abrufbar.

Günter Heitmann hat anlässlich des 125jährigen Bestehens der TU Berlin eine Tagung im Rahmen eines europaweiten Arbeitsprozesses zur Ingenieurausbildung durchgeführt. Hierbei sind eine Reihe interessanter Vorträge gehalten worden, u.a. zur Didaktik und Qualität von Studiengängen wie zur europaweiten

Debatte über die gestuften Studiengänge. Darüber hinaus wurden Beispiele innovativer Studiengänge aus Europa vorgestellt. Die Dokumentation ist über http://www.tu-berlin.de/fb2/TUB_E4_Colloquium einsehbar.